

## So hilft Ihnen KI bessere Feedback-Gespräche zu führen

KI macht sich im Führungsalltag breit. Im Webinar zum Thema „Führung und KI“, das ich diesen Mittwoch gegeben habe, wurde das mehr als deutlich. Doch wie funktioniert die Anwendung ganz praktisch? Um diese Frage für Sie zu beantworten, habe ich mir heute das Thema „Feedbackgespräch“ vorgenommen. Es ist vor allem die Vorbereitung und die Datenanalyse der KI, die Ihnen hierbei wichtige Unterstützung geben kann. Doch der Reihe nach:

### Die Ausgangslage:

*Stellen Sie sich vor, Sie haben eine Mitarbeiterin, die eigentlich ganz gute Arbeit leistet. "Eigentlich" deshalb, weil ihr schnippischer Umgang mit den Kolleginnen und Kollegen immer wieder zu Problemen im Team führt. Sie haben bereits mehrere Gespräche mit der Mitarbeiterin geführt, doch sie zeigt sich wenig verständnisvoll. „Ich kann es nicht leiden, wenn andere rumbummeln oder das Ziel nicht sehen. Das lass ich sie auch wissen.“*

*Nachdem sich nun wieder eine Kollegin beschwert hat, wollen Sie ein weiteres Gespräch führen. Diesmal aber ist Ihr Ziel, eine echte Verhaltensänderung herbeizuführen, weil sonst über kurz oder lang eine Trennung unvermeidlich ist, was Sie bedauern würden. Hier kommt KI ins Spiel - und die Frage, wie Sie "bessere" Feedbackgespräche mit deren Hilfe führen können.*

Welche Rolle spielt nun KI bei der Vorbereitung dieses entscheidenden Gesprächs?

### 1. KI-gestützte Vorbereitung auf Feedbackgespräche

KI kann Ihnen helfen, sich optimal auf Feedbackgespräche vorzubereiten, indem sie relevante Informationen analysiert und Ihnen strukturierte Leitfäden erstellt. Für das Beispiel heißt das:

Schildern Sie der KI den Fall und „füttern“ sie sie mit den Protokollen und Eindrücken der letzten Gespräche, aber auch mit Zielvereinbarungen und Co.

### Wichtig:

Denken Sie an die Anonymisierung. ChatGPT und andere Lösungen sind nicht DSGVO-konform.

Schreiben Sie dann in die Aufforderung an die KI (Das ist der sogenannte „Prompt“):

**Prompt zur Analyse des Verhaltens und der bisherigen Gespräche:** *„Analysiere die bisherigen Feedbackgespräche mit [Fantasiename oder „dieser Person“] insbesondere hinsichtlich ihres Verhaltens gegenüber Kolleginnen und Kollegen. Identifiziere Muster und Herausforderungen.“*

### Möglicher Output (Beispiel):

- Die Mitarbeiterin zeigt wiederholt wenig Empathie in der Kommunikation.
- Ihr Verhalten hat bereits mehrfach zu Konflikten geführt.
- Frühere Gespräche brachten keine nachhaltige Verbesserung

Es geht in dieser Phase also darum, zu prüfen, ob KI den Sachverhalt richtig verstanden hat. Falls Sie noch Ergänzungen haben oder das anders können Sie hier noch weiter einsteigen.

**Dann geht es weiter mit dieser Aufforderung an die KI von Ihnen (Prompt zur Entwicklung einer Strategie zur Verhaltensänderung):**

*"Welche konkreten Strategien könnten helfen, das Verhalten von [Mitarbeitername] im Umgang mit anderen zu verbessern, um eine produktive und respektvolle Arbeitsatmosphäre zu schaffen?"*

**Möglicher Output:**

- Empathietraining oder Coaching vorschlagen
- Konkrete Verhaltensregeln im Team definieren
- Regelmäßige Feedbackschleifen einplanen

**Hier können Sie nun weiter einsteigen – zum Beispiel, indem Sie schon jetzt nach dem „Wie“ fragen. Oder Sie gehen gleich in die Vorbereitung eines strukturierten Feedbackgesprächs. Etwa mit diesem Prompt:**

*"Erstelle eine Agenda für ein Feedbackgespräch mit [Mitarbeitername], das darauf abzielt, ihr Verhalten gegenüber den Kolleginnen und Kollegen nachhaltig zu verbessern. Struktur: 1. Einleitung, 2. Klärung der Problematik mit Beispielen, 3. Bedeutung des respektvollen Umgangs für das Team, 4. Entwicklung gemeinsamer Lösungen, 5. Vereinbarung konkreter Maßnahmen, 6. Nachverfolgung und nächste Schritte."*

**Damit sind sie natürlich noch nicht fertig. Nun geht es zur Sache:**

KI kann Ihnen helfen, Feedback so zu formulieren, dass es klar, wertschätzend und umsetzbar ist. Probieren Sie folgende Prompts:

**Prompt für gezielte und empathische Feedbackformulierung:**

*„Formuliere ein konstruktives Feedback für [Mitarbeitername], das ihr Verhalten in der Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen anspricht. Zeige auf, warum ein respektvoller Umgang wichtig ist, und biete ihr klare, konstruktive Lösungsvorschläge an.“*

**Prompt für konkrete Verbesserungsvorschläge im sozialen Verhalten:**

*„Wie kann [...] ihre Kommunikationsweise verbessern, um Missverständnisse und Konflikte im Team zu vermeiden? Erstelle eine praxisnahe Empfehlung mit realistischen Umsetzungsschritten.“*

**Last not least:**

**Ihre KI-gestützte Nachbereitung und Dokumentation**

Nach dem Gespräch ist es wichtig, die Ergebnisse festzuhalten und eine Weiterentwicklung zu ermöglichen. KI kann dabei helfen, indem sie Notizen strukturiert, Follow-ups plant und Ziele dokumentiert.

**Prompt für die Zusammenfassung des Gesprächs:** „Erstelle eine Zusammenfassung des Feedbackgesprächs mit [Mitarbeitername], inklusive besprochener Punkte, vereinbarter Maßnahmen zur Verhaltensänderung und der geplanten Follow-ups.“

(Tipp: Möglich machen solche Zusammenfassungen KIs wie **ChatGPT, Notion AI oder Fireflies.ai.**)

**Prompt für eine Follow-up-Erinnerung:** "Erstelle eine Erinnerung für das nächste Follow-up-Gespräch mit [Mitarbeitername] in [Zeitraum]. Erwähne dabei die vereinbarten Maßnahmen zur Verbesserung des Verhaltens und wie deren Umsetzung geprüft werden soll."

**Fazit:**

KI kann Ihnen nicht nur die Vorbereitung erleichtern, sondern auch die Qualität Ihrer Feedbackgespräche steigern. Probieren Sie die vorgeschlagenen Prompts aus und erleben Sie, wie KI Ihr Feedbackmanagement optimiert – und wie deutlich wird: KI kann das persönliche Gespräch, und damit Ihre Rolle als Führungskraft, nicht ersetzen. Aber Sie kann Ihnen helfen, als Führungskraft noch besser zu werden.